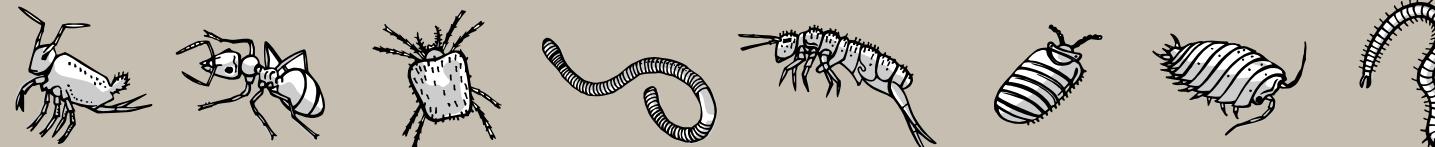




VORKOMPOSTIEREN HAUSHALT



Weitere Auskünfte sowie die ausführliche Kompostbroschüre erhalten Sie bei:
Entsorgung St.Gallen, Kompostberatung

Tel. 071 224 50 50

esg.beratung@stadt.sg.ch
www.entsorgung.stadt.sg.ch



Grundsätzliches

Das Vorkompostieren ist eine Kompostiermethode, die vor allem fürs Verarbeiten von kleineren Reststoffmengen aus dem Haushalt geeignet ist. Durch das sofortige Untermischen der organischen Reststoffe in eine trockene Erde-/Häcksel- Mischung (Vorkomposterde) kann der Ab- und Umbauprozess schon im Sammelbehälter beginnen. Die Mischung muss höchstens einmal/Woche in einen Kompostierbehälter geleert werden.



Grundsätzliches zum Kompostieren

Damit das Kompostiergut von Mikroorganismen und Kleinlebewesen geruchlos in wertvolle Erde umgewandelt werden kann, braucht es genügend Sauerstoff. Nasse, feuchte und nährstoffreiche organische Küchenreststoffe müssen deshalb mit gröberem, holzigem Material wie Häcksel oder Schreddergut, auch Stroh oder zerkleinertem Gartenabbaum gemischt werden. Die sperrigen Zwischenräume versorgen die Bodenlebewesen mit dem nötigen Sauerstoff. Zudem ergibt sich ein ausgewogenes Nährstoffverhältnis, insbesondere was Stickstoff (Pflanzen) und Kohlenstoff (Holz) anbelangt.

Kompostierrezept

Vorkompost-Mischung:

7 Schaufeln Impfkompost*
3 Schaufeln trockener Häcksel
gut mischen
1 Schaufel Tierlimist
2 Joghurtbecher Steinmehl

Diese Mischung neben dem Kompostierbehälter in einem Gebinde aufbewahren. Kompostkesseli zu einem Drittel mit dieser Vorkomposterde füllen.

*Impfkompost/Impferde:
Noch nicht ganz verrottete, auf mind. 30° abgekühlte Kompostmischung.



Kompostieren zuhause:

Küchenreststoffe zerkleinern. Je feiner die Küchenreststoffe zerkleinert sind, um so schneller können sie von den Mikroorganismen zersetzt werden. Ca. 2cm grosse Stücklein sind optimal, kleiner ergibt ein Mus.

2cm kleine Küchenreststoffe in den Kompostkessel geben und in die trockene Erdemischung unterrühren. Volles Kesseli in den Kompostierbehälter leeren und das Kompostiergut verteilen.

Kompostkessel wieder zu einem Drittel mit Vorkomposterde füllen.